

# aus gutem Grund

Dr. Wolfgang Hell  
Ihr Bürgermeister



# „Liebe Bürgerinnen und Bürger,

vor Wahlen wird viel  
versprochen und danach  
will sich oft keiner  
mehr daran erinnern.  
Ich möchte, dass Sie meine  
Arbeit an den Ergebnissen  
meiner bisherigen  
Amtszeit bewerten.“

*Ihr Bürgermeister Dr. Wolfgang Hell*

# Starke Kernstadt, starke Ortsteile

**Wir haben viel erreicht**, mit einem konstruktiven Stadtrat, engagierten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern und aktiven Bürgerinnen und -bürgern:

Ortsumfahrung, Hotel, Ausbau B12 mit Anschluss Geisenhofen, Schulungszentrum der Sparkasse Allgäu, Lebensmittelnahversorger im „Moos“.

Ein reichhaltiges gastronomisches Angebot, ein funktionierender Einzelhandel: Marktoberdorf ist attraktiv, für Einheimische und Gäste.

Neuer Wohnraum ist entstanden, unsere Bevölkerung wächst wieder.

**Wir haben viel investiert:** Feuerwehrhaus Leuterschach mit Dorfplatz, Dorfgemeinschaftshaus Hattenhofen, Mehrzweckhalle Sulzschneid, Familienzentrum, Schülerhort Thalhofen, Fahrzeuge für unsere Feuerwehren, Sanierung von Gebäuden und Brücken, Breitband, Vereinsleben, Soziales und Kultur ...

Unfallschwerpunkte wurden entschärft, Verbesserungen für Fußgänger und Radler geschaffen. Vorschläge unserer Bürgerinnen und Bürger konnten wir umsetzen. Mit vielfältigen Maßnahmen leisten wir unseren Beitrag zum Arten- und Klimaschutz.

**Große Aufgaben liegen vor uns:** Bau des Kindergartens Saliterstraße und der Grundschule St. Martin, ein für Kernstadt und Ortsteile gleichermaßen alltagstauglicher Busverkehr, Schaffung von erschwinglichem Wohnraum, Dorferneuerung Bertoldshofen und vieles mehr.



# Unsere lebendige Mitte

**Einkaufen und einkehren — dort, wo wir leben.  
Wir schaffen den Rahmen!**

Ob Gasthaus, Café, Espresso-Bar, Eisdiele, Cocktailbar oder Abendkneipe. Wir haben wieder ein vielfältiges gastronomisches Angebot für jeden Geschmack und jeden Geldbeutel.

14 Gebäude wurden im Rahmen unseres Fassadenförderprogramms saniert. Neue Geschäfte und Gastronomiebetriebe haben eröffnet.

Der Sparkassenparkplatz bietet nun ein gepflegtes Bild, eine komfortable und sichere Fußgängerüberquerung führt auf den Stadtplatz.

Die Bauarbeiten im ehemaligen AHA beginnen im Frühjahr, dort werden eine Erlebnisgastronomie und Wohnungen entstehen.

Im ehemaligen Gesundheitsamt verfolgen wir die Idee eines Bildungszentrums, in dem sich VHS und Stadtbücherei in idealer Weise ergänzen.



# Wohnen in Marktoberdorf

**Uns ist wichtig, dass es auch in Zukunft erschwingliche Wohnungen gibt. Darum haben wir die Weichen für die Gründung einer städtischen Wohnungsbau-gesellschaft gestellt.**

In den letzten sechs Jahren wurden Baugenehmigungen für 375 Wohneinheiten erteilt, darunter 106 Einfamilienhäuser.

Große Wohnungsprojekte sind abgeschlossen oder gerade im Bau: Hirschberger Straße, Buchenhain, Im Reckenschwang, Salzstraße, Kaufbeurener Straße, Frankenstraße, Hans-Weber-Straße.

Bebauungspläne für die Neubaugebiete „Hochwiesstraße“ und „Am Wegacker“ in Geisenried wurden erarbeitet. Weitere Baugebiete in Kernstadt und Stadtteilen sind in der Entwicklung.

**Wir achten auf Nachhaltigkeit.**

Mit Nachverdichtung, Sanierung und Ersatz maroder Bausubstanz entwickeln wir unsere Stadt weiter. Mit dem Projekt „Innenentwicklungspotenziale“ wollen wir dem Flächenverbrauch weiter entgegenwirken.



# Familien stärken, Kinder fördern

**Mit über 1.000 Kitaplätzen helfen wir, Familie und Beruf unter einen Hut zu bringen.**

- 2015: Eröffnung des Kinderhorts Thalhofen
- 2018: Eröffnung des Familienzentrums St. Magnus
- Erweiterung des Kindergartens Rieder, des Peter-Dörfler- und des Waldkindergartens
- 2020: Baubeginn Kindergarten Saliterstraße

Durch einen erheblichen städtischen Zuschuss von 3,2 Millionen Euro zum Betrieb der Kitas konnte der Elternbeitrag niedrig gehalten werden.

**Die Kinder sind unsere Zukunft, deshalb investieren wir ständig in Erhalt und Modernisierung unserer Schulen:**

- Neugestaltung des Innenhofs der Mittelschule
- Sanierung der Grundschule Leuterschach
- Modernisierung der Adalbert-Stifter-Grundschule
- 2021 Baubeginn Grundschule St. Martin



# Gesunde Betriebe

## Gut gehende Betriebe sichern unseren Lebensstandard.

- Der Technologieführer im Traktorenbau **AGCO-Fendt** realisierte eine riesige Ausstellungshalle.
- Seit Eröffnung des Hotels „**Das Weitblick**“ im Jahr 2018 sind die Übernachtungszahlen in Marktoberdorf deutlich angestiegen.
- Die **Sparkasse Allgäu** hat in Marktoberdorf ihr Schulungszentrum angesiedelt.
- Kunststoffgalvanik **Hübner** eröffnete ein modernes, zukunftsfähiges Werk.

- Weltmarktführer **Klinkau** produziert nach der Werkserweiterung die größte Kunststoff-filterplatte der Welt.
- Wir durften ein regelrechtes Feuerwerk an großen Investitionen erleben: **Eisen-Fendt**, **Atterer** Stahlcenter, **Niehoff**, Auto **Singer**, **Hubert Schmid**. Auch viele kleinere Betriebe haben in die Zukunft investiert.
- Unsere Bürgerinnen und Bürger im „Moos“ haben mit dem Neubau von **Edeka** wieder eine fußläufig erreichbare Nahversorgung bekommen.
- Mit der Abteilung „**Stadtmarketing, Tourismus und Wirtschaftsförderung**“ steht ein kompetenter Ansprechpartner zur Verfügung.



# Ein ÖPNV für Kernstadt und Ortsteile

**Unsere Bürgerinnen und Bürger müssen auch ohne eigenes Auto zum Einkaufen, zum Arzt und zur Arbeit kommen können.**

Wir setzen uns für einen Rufbus ein, denn er

- verbindet Kernstadt und Ortsteile
- steht an 365 Tagen zur Verfügung

- ist barrierefrei
- vermeidet Leerfahrten
- hat sich andernorts bereits bewährt
- wird durch den Freistaat Bayern gefördert

Gemeinsam mit den Verkehrsbetrieben und dem Landkreis arbeiten wir an einem zukunftsweisenden Konzept.

**Auch am Bahnhof tut sich was:** Der barrierefreie Umbau unseres Bahnhofs erfolgt im Jahr 2023, die gemeinsamen Planungen mit der Bahn laufen auf Hochtouren. Zusammen mit dem Busbahnhof stärkt dies den öffentlichen Personennahverkehr.





# Verkehr dahin, wo er hingehört

## **Ortsumfahrung Bertoldshofen/Marktoberdorf: Der Fernverkehr fließt künftig außen vorbei.**

2014 haben wir eine Resolution für die Ortsumfahrung verfasst — heute ist diese im Bau! Der Tunnel wird Bertoldshofen und die Kernstadt vom Durchgangsverkehr entlasten und die Lebensqualität der Menschen dort nachhaltig verbessern.

Der vierspurige Ausbau der B12 kommt. Das ist gut, denn auf dieser Straße sind schon zu viele Menschen gestorben. Eine Ausfahrt Geisenried ist vorgesehen, damit die Fernlaster auf kürzestem Weg zu den großen Firmen kommen.



# Fußgänger — Radler — Autofahrer

## Meine Überzeugung: Es geht nur miteinander!

Mit vielen Einzelmaßnahmen haben wir das Radeln sicherer gemacht:

- Umbau der Unfallschwerpunkte Jörglweg/Schwabenstraße und Ruderatshofener-/Moosstraße
- Neue Radwege entlang der Kaufbeurener Straße, Ruderatshofener Straße und Tölzer Straße, aktuell Verlängerung am V-Markt.
- Neue Querungshilfen, u.a. Verlegung der Fußgängerquerung an der Frauenkapelle

- Bordsteinabsenkungen, Aufhebung der Einbahnstraßenregelung für Radler, Geschwindigkeitsbegrenzungen auf Tempo 30, Geschwindigkeitsmessenanlagen

Ende 2019 hat die Arbeitsgruppe „Fußgänger und Radverkehr“ ihre Arbeit aufgenommen um das Radeln in Marktoberdorf noch attraktiver zu machen: Ob Fahrradstraßen, mehr Fahrradparkplätze — es gibt viele Möglichkeiten!



# Natur und Umwelt schützen

**Damit auch unsere Kinder eine lebenswerte Umwelt vorfinden, investieren wir in Umweltschutz und Energieeffizienz:**

- CO<sub>2</sub>-Reduktion in den städtischen Gebäuden
- Umrüstung unserer Straßenbeleuchtung auf energiesparende und insektenschonende LED-Beleuchtung
- Energiegewinnung aus Klärschlamm

- Elektro-Carsharing-Angebot und weiterer Ausbau der Ladeinfrastruktur
- Ausbau der Fernwärme
- Weichenstellung zu CO<sub>2</sub>-neutraler Energieversorgung des künftigen Wohngebietes Hochwiesstraße
- Zusammenarbeit mit der Allgäuer Moorallianz zur Renaturierung von 30 ha städtischem Moorgebiet und Schaffung eines natürlichen Speichers für Wasser und CO<sub>2</sub>
- Verzicht auf Pestizide auf städtischen Flächen
- Umbau der städtischen Wälder zu Mischwald
- Umwandlung von bereits 3 ha Rasen in insektenfreundliche Blühwiesen — und es werden noch mehr!



# Für alle Generationen und Lebenslagen

**Damit sich Menschen aller Generationen in Marktoberdorf wohlfühlen.**

In die Förderung der Sportvereine und den Unterhalt von Sport- und Freizeiteinrichtungen für Jugend und Erwachsene investiert die Stadt jährlich rund 1,6 Millionen Euro. Dazu gehören Hallenbad, Freibäder, Mehrzweckhallen, Skaterplatz, BMX-Bahn, Kinderspielplätze und ein Zuschuss zum Kunsteisstadion.

Darüber hinaus fördern wir das vielfältige Theater- und Konzertleben, die Musikschule, die VHS, die Stadtbücherei und vieles mehr. Denn die Kulturstadt Marktoberdorf liegt uns am Herzen.

Außerdem unterhält/unterstützt die Stadt u.a. folgende soziale Einrichtungen, damit unsere Bürger in allen Lebenslagen gut aufgehoben sind:

- Mehrgenerationenhaus „Haus der Begegnung“
- „Lebensfreude“ — ein Angebot für Menschen mit Vereinsamung und beginnender Demenz
- Familienstützpunkt St. Magnus
- Schulsozialarbeit an Grund- und Mittelschule
- Jugendtreff PION und Streetworker
- Ehrenamtskoordinator Asyl & Integrationsfonds
- Fachstelle Obdachlosigkeit
- Marktoberdorfer Tafel

# aus gutem Grund

setzen wir uns für  
Marktoberdorf ein.

Unsere Stadtratskandidaten:



**1 Dr. Wolfgang Hell**  
59 Jahre  
Erster Bürgermeister  
Kreisrat  
Marktoberdorf

*„Weiter mit voller Kraft  
für Marktoberdorf!“*



**2 Andrea Guggenmos**  
47 Jahre  
Vorstandssekretärin  
Thalhofen

*„Mit den Bürgern – für die Bürger.  
Gemeinsames Schaffen  
für Marktoberdorf!“*



**3 Eduard Gapp**  
66 Jahre  
Stadtrat  
Schulamtsdirektor i.R.  
Marktoberdorf

*„Ich setze mich für bestmögliche  
Bildungschancen unserer Kinder ein  
und möchte die dynamische Entwicklung  
unserer Stadt weiter mitgestalten.“*



**4 Martin Barth**  
56 Jahre  
Ortssprecher  
Fahrradverkäufer  
Rieder

*„It bloß kneischte ...!“  
[hdt.: „Nicht nur Jammern ...!“]*



**5 Armin Brenner**  
39 Jahre  
Berufsschullehrer  
Geisenried

*„Gemeinsam transparente Entscheidungen treffen.“*



**6 Andreas Grieser**  
45 Jahre  
Stadtrat  
Bauingenieur  
Marktoberdorf

*„Unsere Stadt als attraktiven Standort für Familien und Firmen erhalten und gestalten.“*



**7 Thorsten Krebs**  
47 Jahre  
Stadtrat  
Gymnasiallehrer  
Marktoberdorf

*„Arbeitsplätze mit Zukunft, ÖPNV mit Nachdruck, Kultur- und Bildungspolitik mit Herzblut und gegenseitiger Umgang mit Respekt.“*



**8 Jürgen Reimann**  
39 Jahre  
Schreiner und Zimmerer  
Ronried

*„Mit Holz baue ich Ihr Haus, mit Ihrer Stimme unsere Zukunft.“*



**9 Georg Rössle**  
22 Jahre  
Student  
Marktoberdorf

*„Neu durchstarten, jung wählen!“*



**10 Eugen Kögel**  
63 Jahre  
Stadtrat  
Unternehmer  
Marktoberdorf

*„Unsere Ziele und Projekte konsequent umsetzen. Wir sind auf dem richtigen Weg.“*



**11 Hubert Simon**  
54 Jahre  
Landwirt  
Thalhofen

*„Flächenverbrauch reduzieren, Lebensqualität in den Ortsteilen und der Kernstadt gemeinsam sichern.“*



**12 Alex Wayandt**  
25 Jahre  
Veranstaltungskaufmann  
Marktoberdorf

*„Ich möchte MOD aktiv mitgestalten – bürgernah und zukunftsorientiert, damit unsere Stadt lebens- und lebenswert bleibt.“*



**13 Arno Jauchmann**

54 Jahre  
Stadtrat  
Toningenieur  
Marktoberdorf

*„Immer für Marktoberdorf.  
Aus Überzeugung.“*



**14 Dominik Düthorn**

26 Jahre  
Technischer Produktdesigner  
Geisenried

*„Klare Aussagen und Standpunkte –  
direkt und unverblümt.“*



**15 Theresia Müller**

67 Jahre  
Kinderkrankenschwester  
Marktoberdorf

*„Bürgerinteressen ernstnehmen,  
konstruktive Vorschläge umsetzen und  
transparent kommunizieren.“*



**16 Herbert Leonhart**

66 Jahre  
Rentner  
Marktoberdorf

*„Miteinander handeln für die Zukunft  
von Marktoberdorf – Teamwork macht  
uns stark.“*



**17 Manuel Schick**

32 Jahre  
Wirtschaftsingenieur  
Leuterschach

*„Für Marktoberdorf als Heimat  
ALLER Generationen.“*



**18 Anita Riss**

18 Jahre  
Abiturientin  
Marktoberdorf

*„Wir jungen Marktoberdorfer kennen  
unsere Bedürfnisse am besten, deshalb  
gehören wir auch in den Stadtrat!“*



**19 Tobias Verhaaren**

45 Jahre  
Straßenwärter  
Marktoberdorf

*„Für ein attraktives Marktoberdorf,  
das auch für junge Familien bezahlbaren  
Wohnraum schafft.“*



**20 Alexandra Epple**

39 Jahre  
Betriebswirtin  
Ronried

*„Wenn Ortsteile und Kernstadt  
gemeinsam an einem Strang ziehen,  
dann geht's weiter voran.“*



**21 Ulrike Sigfrid**  
69 Jahre  
Kreisrätin  
Rentnerin  
Marktoberdorf

*„Für einen barrierefreien Ausbau unserer Infrastruktur, der allen zugute kommt.“*



**22 Wolfgang Wittkowske**  
64 Jahre  
Architekt  
Marktoberdorf

*„Finanzen im Blick behalten, aber notwendige Investitionen nicht aufschieben.“*



**23 Dieter Luitz**  
61 Jahre  
Bankkaufmann  
Leuterschach

*„Ich werde mich aktiv für die Belange der Stadtteile und für eine starke Kernstadt einbringen.“*



**24 Thomas Traut**  
44 Jahre  
Architekt  
Marktoberdorf

*„Ich lebe gern in MOD und möchte dazu beitragen, unsere hohe Lebensqualität zu erhalten.“*

# aus gutem Grund

laden wir Sie ein, uns kennenzulernen.

Auf dem Wochenmarkt ab 10:00 Uhr am:

**24.01., 07.02., 14.02., 06.03., 13.03.**

**21.01.** 19:30 Uhr **Marktoberdorf** Modeon, Konferenzraum

**22.01.** 20:00 Uhr **Sulzschneid** Mehrzweckhalle

**29.01.** 20:00 Uhr **Rieder** Mehrzweckhalle

**04.02.** 20:00 Uhr **Geisenried** Gasthof Martin

**06.02.** 20:00 Uhr **Thalhofen** Schützenheim

**09.02.** 10:30 Uhr **Hattenhofen** Politischer Frühschoppen, Haus 28

**11.02.** 20:00 Uhr **Bertoldshofen** Königswirt

**12.02.** 20:00 Uhr **Leuterschach** Voglerwirt

**13.02.** 19:30 Uhr **Marktoberdorf** Greinwald, Wintergarten